

Steirerkrone



Foto: Nikola Milatovic

Alfia Bakieva mit dem Styriarte-Festspielorchester

Auch Sonnentage kennen Wolken

Die Styriarte lässt in der List-Halle in
Graz das Licht der Lagune erstrahlen

So zart wird man selten geweckt: Filigran und flüchtig zirpt Traversflötistin Annie Laflamme als Solistin in Antonio Vivaldis Konzert „Il Gardellino“ (Der Stieglitz) ihren Morgengruß. Ob die hinteren Reihen in der List-Halle viel vom Spiel des Styriarte-Festspielorchesters hören?

Zu wünschen wäre es, denn die sechs Konzerte Vivaldis, mit denen man bei klanglich wechselhafter Wetterlage einen Tag im „Licht der Lagune“ des ba-

rocken Venedig nachzeichnen, bieten viel Schönes. Zwar werkeln weder die eigenwillige Solo-Geigerin Alfia Bakieva noch das Orchester immer absolut präzise. Doch gelingen ihnen im gut ausgewählten Programm viele der leisen, bewölkten Tonlagen trefflich: etwa die fahlen Farben im „madrigalesco“ oder die spannungsvolle Stille vor dem Sturm im „Sommer“ aus den „Vier Jahreszeiten“. Auch Sonnentage kennen Wolken. FJ